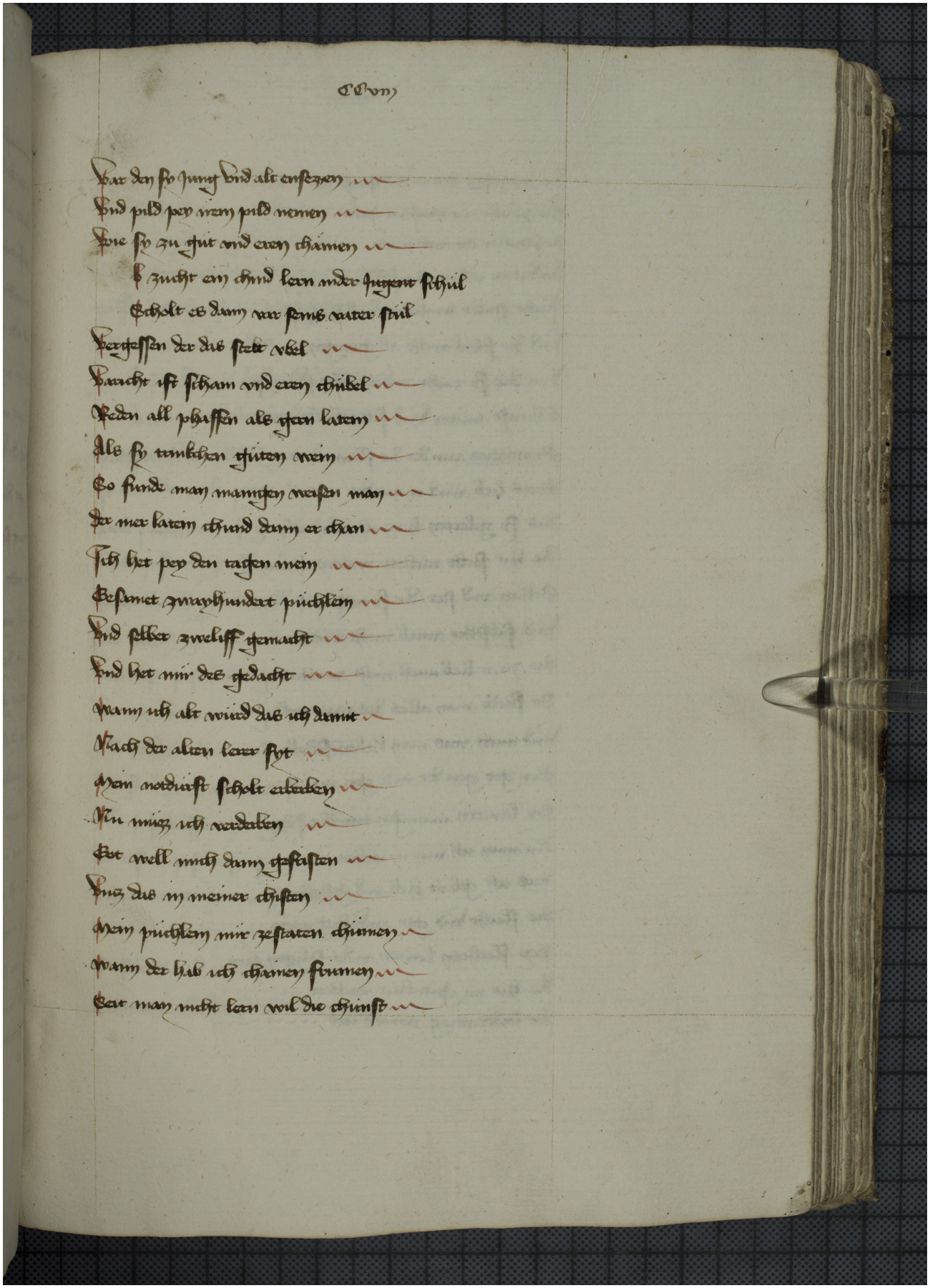
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Chun

Par den sy jung vnd alt ersezzen
Vnd pild pey irem pild nemen
Sune sy zu gut vnd eren chamen
Ob zucht ein chind lern vnder jugent sichul
Scholt es dann ver sens vnter stul
Vergessen der das sprit vbel
Parcht ist sicham vnd eren chibel
Reden all phissen als gern laten
Als sy tumbkhen gutten rein
So funde man manigen weisen man
Der mer laten chund dann er chan
Sich het pey den tagen mein
Besamet zwayhundert puchslein
Vnd silber zweliff gemacht
Vnd het mir des gedacht
Wann ich alt wird das ich damit
Nach der alten leier sit
Mein notdurft scholt erwerben
Nu mizz ich werdarben
Ker well mich dann gelasten
Vnz das in meiner chisten
Mein puchslein mir zestaten chumen
Wann der hab ich chamen frumen
Ker man mocht lern wol die chunst